

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 452

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Anslaud: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix d'insertion: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 95 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1904. 21. November. Käseereignossenschaft Etznehrlin, mit Sitz in Etznehrlin (Gde. Ruswil) (S. H. A. B. Nr. 212 vom 22. Juli 1898, pag. 889 und dortige Verweisung). An Stelle des ausgetretenen Josef Wiederkehr wurde als Präsident gewählt: Anton Wiederkehr, Sohn, von Ufhusen, in Etznehrlin.

21. November. Johann Balthasar Hagen und Mathäus Hagen, beide von Uesslingen (Thurgau), in Luzern, haben unter der Firma Gebr. Hagen in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 16. November 1904 begonnen hat. Grand Hôtel de l'Europe, Haldenstrasse 59.

21. November. Inhaber der Firma Jos. Burri, Senn, in Biatten-Malters ist Josef Burri, von und in Malters, Käserel.

21. November. Die Firma Joseph Sidler in Luzern (S. H. A. B. Nr. 214 vom 30. Juli 1896, pag. 883 und dortige Verweisung) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

22. November. Inhaber der Firma H. Bossart in Reiden ist Hermann Bossart, von und in Reiden, Maschinenbauwerkstätte.

22. November. Käseereignossenschaft Krumbach, mit Sitz in Krumbach, Gde. Geunensee (S. H. A. B. Nr. 52 vom 23. Februar 1897, pag. 209). An Stelle des ausgetretenen Josef Arnold wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Gottlieb Schmidlin, von Schlierbaob, in Wetzwil, Gde. Schlierbach.

22. November. Landwirtschaftlicher Ortsverein Udligenswil, mit Sitz in Udligenswil (S. H. A. B. Nr. 192 vom 28. September 1891, pag. 779 und dortige Verweisung). Diese Genossenschaft hat am 9. Oktober 1894, 15. August 1904 und 20. Oktober 1904 ihre Statuten vom 6. Januar 1886 durch neue ersetzt, bzw. revidiert, wodurch die publizierten Tatsachen folgende Aenderung erliden. Die Aufnahme eines Mitgliedes ist nicht mehr an den Aufnahmebeschluss von 2/3 der bisherigen Mitglieder gebunden, sondern kann nun durch 1/2 der in gebörig angezeigter Versammlung anwesenden Genossenschaftler beschlossen werden. Als Publikationsmittel ist weiter eingeführt Anzeiger im «Landwirt». Die Vertretung der Genossenschaft nach aussen erfolgt nun durch Einzelzeichnung eines Mitgliedes des Vorstandes. Vorstandsmittglieder und Chargen sind gegenwärtig: Präsident: Maurice Meierhans, von Emmen; Vizepräsident und Abgahel: Karl Koller, von Adligenswil; Kassier Kaspar Amstad, von Beckenried; Geschäfts- und Protokollführer Alois Hofstetter; Magaziner Theodor Henseler, letztere zwei von und alle in Udligenswil.

23. November. Käseereignossenschaft Münster, mit Sitz in Münster (S. H. A. B. Nr. 215 vom 31. Juli 1896, pag. 887 und dortige Verweisung). An Stelle der ausgetretenen Kaspar Kottmann und Josef Kottmann wurden gewählt: als Vizepräsident Alois Kopp, von Münster, und als Kassier Johann Wey, von Gunzwil (bisher Aktuar), und als Aktuar Karl Kopp, von und alle in Münster.

24. November. Erholungsstation Schweizerischer Eisenbahner auf Grubsbalm am Rigiberg, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 341 vom 8. Oktober 1901, pag. 1361 und dortige Verweisung). An Stelle der durch Abgehen ausgeschiedenen Heinrich Bächtold-Koch und Karl Fritschi sind als Präsident, bzw. Belsitzer des Vorstandes dieser Genossenschaft gewählt worden: Adolf Colladon, von Genf-Stadt, in Luzern, und Josef Maria Zimmermann, Gemeindepräsident, von und in Vitznau.

24. November. Käseereignossenschaft Holdern, mit Sitz in Holdern, Gde. Gunzwil (S. H. A. B. Nr. 151 vom 24. April 1900, pag. 607). Aus dem Vorstand obiger Genossenschaft sind ausgetreten: Xaver Arnold, Franz Sidler und Franz Stocker. Der Vorstand besteht nun aus folgenden Mitgliedern: Clemens Herzog, Präsident, von Münster; Friedrich Hübler, Aktuar, von Gunzwil; Jakob Vonwy, Kassier, von Grosswangen (bisher Stellvertreter), und Hermann Furrer, Stellvertreter, von Pfleffikon, alle in Gunzwil.

24. November. Die Firma Neumann's erste Schweiz. anatom. Kunst-Zuschneide-Academie in Luzern (S. H. A. B. Nr. 256 vom 29. November 1894, pag. 1050) mit Filiale unter der Firma Anglo-American Ladies and Gentlemen-Tailor S. Neumann in Luzern (S. H. A. B. Nr. 74 vom 16. März 1897, pag. 305) ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 21. November 1904 von Amteswegen gelöscht worden.

25. November. Aurelio und Francesco Bay, beide von Cantello, Provinz Como (Italien), in Schöppfelm, haben unter der Firma Gebr. Bay in Schöppfelm eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1903 begonnen hat. Fabrikation von Kunststeinen. Anfertigung von Zement- und Gipsarbeiten. Depot von Kalk und Zement und Ueberrnahme von Bau-Arbeiten.

26. November. Inhaberin der Firma Betty Simmen, Pension Richemont, in Luzern ist Fräulein Betty Simmen, von Nufenen (Graubünden), in Luzern. Fremdenpension. G'segnetmatstrasse 15.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1904. 24/26. November. Die Firma F. Berther & J. Huonder in Disentis (S. H. A. B. Nr. 33 vom 28. Januar 1904, pag. 130) ist zufolge Austrittes des Gesellschafters Fidel Berther erloschen.

Inhaber der Firma Jos. Huonder in Disentis ist Josef Huonder, von und wohnhaft in Disentis. Diese Firma übernimmt mit Aktiva und Passiva das Geschäft der erloschenen Firma «F. Berther & J. Huonder» per 1. November 1904.

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses auf den 26. November 1904 — au 26 novembre 1904.

N ^o	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	6,707,865		781,325	
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	1,516,585		103,440	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,847,120		703,665	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	818,925		33,375	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,498,800		556,250	
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	488,480		10,396	
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,456,610		263,185	
8	Aargauische Bank, Aarau	2,635,040		161,975	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	467,700		118,485	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,283,665		73,410	
11	Thurgauische Hypothekenbank, Franzenfeld	474,970		89,080	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,738,910		56,300	
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,781,985		479,325	
14	Banque du commerce, Genève	10,308,570		341,850	
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,334,710		61,325	
16	Bank in Basel, Basel	9,800,290		912,640	
17	Bank in Luzern, Luzern	2,375,050		890,070	
18	Zürcher Kantonalbank, Zürich	14,572,460		1,197,555	
19	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,456,985		20,225	
20	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	638,480		46,965	
21	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	5,006,165		268,040	
22	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	607,890		32,805	
23	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	448,130		21,165	
24	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,250,400		176,975	
25	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,315,125		77,350	
26	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,066,740		88,765	
27	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,121,820		27,990	
28	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,213,635		228,795	
29	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	485,570		5,270	
30	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,207,540		152,960	
31	Credito Ticinese, Locarno	929,700		15,485	
32	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,272,480		35,700	
33	Zuger Kantonalbank, Zug	777,770		67,390	
34	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,532,910		128,500	
35	Basler Kantonalbank, Basel	4,386,180		288,810	
36	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	429,110		6,070	
Depositarium bei der Abrechnungsstelle Dépôt à la chambre de compensation Gesetzliche Barschaft. Encaisse légale		107,564,245		7,976,560	
		1,340,000		—	
		108,904,245		7,976,560	

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweizer. Emissionsbanken Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. Circulat. effective		Totaler Barvorrat Encaisse totale		Ungedeckte Zirkul. Circulat. non couv.		Verfögh. Barsch. Encaisse dispon.	
	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902
Durchschn. — Moyenne	207,301	206,284	118,631	114,391	88,670	91,899	29,904	25,206
Maxima	228,035	228,381	121,998	119,330	110,670	114,015	36,780	32,748
Minima	198,770	184,371	114,968	111,471	72,568	67,222	30,998	18,617
I.—III. Quartal I—III ^{me} trimestre								
Durchschn. — Moyenne	210,658	203,916	118,596	118,752	92,032	85,164	28,089	31,198
Maxima	280,488	228,038	125,192	121,998	114,642	110,670	36,623	36,790
Minima	198,065	193,770	114,887	114,968	78,176	72,568	19,981	23,096
IV. Quartal IV ^{me} trimestre								
1. Oktober — 1 octobre	220,349	215,146	114,939	119,556	105,410	95,590	28,171	29,978
8. Oktober — 8 octobre	218,543	212,532	116,087	119,171	102,506	93,461	24,282	29,541
15. Oktober — 15 octobre	218,457	211,638	118,018	118,874	100,444	92,824	26,120	29,271
22. Oktober — 22 octobre	219,064	218,380	117,745	118,663	101,819	95,267	26,712	28,549
29. Oktober — 29 octobre	224,028	222,381	116,267	116,859	107,781	105,872	22,404	24,510
5. Nov. — 5 nov.	228,534	224,481	116,737	116,636	111,817	108,795	21,186	23,595
12. Nov. — 12 nov.	228,208	225,679	116,768	116,449	111,455	110,430	21,065	20,993
19. Nov. — 19 nov.	219,628	217,711	116,852	117,936	102,678	99,275	24,428	24,286
26. Nov. — 26 nov.	216,715	219,218	116,881	118,694	98,884	100,624	22,696	25,288

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 26. November 1904.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 26 novembre 1904.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten - Billets		Gesetzliche Barschaft, (Inbegriffen des Guthabens bei der Abrechnungsstelle)		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrig		Total			
		Emission	Circulation	Spécies ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation	Gesetzl. Notendeck. 40% d. Zirkulation	Frei verfügbarer Teil	In Kassa	Bel d. Abrechnungsstelle	Autres valeurs	En caisse	Fr.	Ct.	
1	St. Gallische Kantonbank, St. Gallen	18,950,000	13,807,250	5,522,900	1,971,640	—	264,050	6,617	51	81,924	82	7,847,181	83
2	Basellandschaftl. Kantonbank, Liestal	3,000,000	2,974,500	1,189,800	213,425	—	111,900	12,246	17	29,511	89	1,586,893	86
3	Kantonbank von Bern, Bern	19,500,000	18,636,050	7,454,420	2,640,050	—	1,750,600	51,047	91	89,214	79	11,958,337	70
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,977,000	780,800	68,100	—	82,200	5,593	40	128,899	90	1,053,393	80
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,805,200	7,122,080	949,620	—	483,600	61,402	35	6,070	08	8,622,772	43
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	992,600	397,040	56,835	—	74,000	5,822	05	7,081	14	540,728	19
7	Thurg. Kantonbank, Weinfelden	5,000,000	4,907,800	1,963,120	757,375	—	297,400	42,729	07	218,238	58	3,278,862	65
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,769,500	2,307,800	489,915	—	275,050	743	60	20,794	05	3,094,802	65
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	970,600	388,240	188,095	—	470,100	18,661	10	128,095	47	1,186,191	57
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	3,000,000	2,968,450	1,167,380	177,785	—	114,800	4,391	98	68,040	56	1,551,897	54
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	991,450	398,580	169,620	—	78,150	925	20	47,192	40	692,467	60
12	Granbündner Kantonbank, Chur	4,000,000	3,959,050	1,583,320	303,950	—	296,650	8,040	06	25,665	63	2,217,925	69
13	Luzerner Kantonbank, Luzern	6,000,000	5,629,300	2,261,720	1,018,450	—	531,150	8,983	24	26,011	67	3,880,514	81
14	Banque du Commerce, Genève	23,300,000	23,098,600	9,289,440	1,411,770	—	349,800	97,210	54	53,901	21	11,091,221	75
15	Appenzel A.-Rh. Kantonbank, Herisau	3,000,000	2,990,650	1,196,260	200,225	—	108,050	2,929	58	9,602	73	1,517,067	81
16	Bank in Basel, Basel	23,800,000	23,389,650	9,355,320	1,887,110	—	1,442,950	148,794	90	86,721	36	12,421,396	26
17	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,926,200	1,970,480	793,020	—	235,800	21,848	49	118,027	79	3,189,176	28
18	Zürcher Kantonbank, Zürich	29,600,000	27,218,400	10,877,360	5,172,585	—	5,322,500	1,498,493	43	231,191	64	23,062,130	07
19	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,488,200	1,395,280	82,130	—	86,050	6,439	48	60,898	78	1,680,798	26
20	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,500,000	1,463,650	585,420	103,275	—	96,250	18,300	90	9,340	55	812,866	45
21	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	10,931,000	4,372,400	899,065	—	685,000	55,971	06	55,086	87	6,037,522	93
22	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,486,700	594,680	46,795	—	32,650	6,466	66	1,788	10	682,376	76
23	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	983,600	393,400	71,886	—	19,800	8,033	12	5,555	19	498,673	31
24	Banque canton. neuchâtoise, Neuchâtel	3,000,000	2,849,300	3,189,720	383,655	—	99,400	28,899	80	32,086	09	4,568,680	89
25	Banque commerc. neuchâtel., Neuchâtel	7,370,000	7,839,950	3,186,980	266,845	—	103,750	11,411	44	14,893	09	3,522,379	63
26	Schaffhauser Kantonbank, Schaffhausen	2,500,000	2,430,900	972,360	187,845	—	452,650	27,396	24	49,111	22	1,689,362	46
27	Glarner Kantonbank, Glarus	2,500,000	2,411,350	964,540	280,770	—	64,850	10,348	66	24,266	44	1,344,775	10
28	Solothurner Kantonbank, Solothurn	5,000,000	4,928,050	1,970,420	584,710	—	245,500	47,880	55	46,156	34	2,844,166	89
29	Obwaldner Kantonbank, Sarnen	1,000,000	966,600	394,640	50,200	—	53,800	6,636	57	8,430	91	513,707	48
30	Kantonbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,947,850	1,179,080	186,440	—	26,000	9,748	58	6,047	11	1,407,295	79
31	Crédito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,224,850	889,940	56,445	—	86,700	6,782	79	28,886	06	1,062,763	85
32	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,878,350	1,951,340	361,840	—	342,000	46,621	75	7,391	72	2,709,093	47
33	Zuger Kantonbank, Zug	3,000,000	2,960,800	1,184,320	277,340	—	112,300	10,746	65	12,270	68	1,586,977	83
34	Banca popolare di Lugano, Lugano	3,974,000	3,973,650	1,589,420	99,740	—	45,950	4,641	07	30,738	79	1,770,489	86
35	Basler Kantonbank, Basel	9,824,000	9,878,600	3,871,440	782,850	—	740,200	30,145	97	62,108	54	5,488,744	51
36	Appenzel L.-Rh. Kant.-Bank, Appenzel	1,000,000	989,100	396,640	40,540	—	32,400	1,850	50	6,442	28	476,873	78
Stand am 19. November 1904		242,468,000	*235,462,150	94,184,860	22,695,945	—	16,538,400	2,208,981	47	1,786,081	87	137,414,218	34
Etat au 19 novembre		242,911,450	236,810,800	94,524,240	22,427,885	—	14,454,600	2,228,294	12	1,911,183	68	135,546,102	80
		- 443,450	- 848,450	- 589,380	+ 268,060	—	+ 2,083,900	- 19,312	65	- 125,161	81	+ 1,868,115	64

Angewiesene Zirkulation / Circulation assignée Fr. 235,462,150. —
 Noten in Kassa der Banken u. bei der Abrechnungsstelle in Conto B Fr. 18,747,380. —
 Billets chez les banques et à la chambre de compensation en compte B Fr. 216,714,770. —
 Noten in Händen Dritter / Billets en mains de tiers Fr. 216,714,770. —
 Noten in Händen Dritter / Billets en mains de tiers Fr. 216,714,770. —
 Gesetzl. Barschaft Fr. 116,580,805. —
 Spécies légales en caisse Fr. 116,580,805. —
 Ungedekte Zirkulation / Circulation non convertie Fr. 99,833,965. —
 Gold — Or Fr. 108,904,245. —
 Silber — Argent Fr. 7,976,560. —
 Gesetzl. Barschaft / Encaisse métallique Fr. 116,580,805. —

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 26. November 1904. — Du 26 novembre 1904. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendekung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total		
			Noten and. Banken in Kassa u. d. Abrechnungsstelle, Conto B	Chèques, Inners u. Tagesfällige Depot- u. Kassascheine von Banken	Innert 4 Monaten fällige	Echétant dans les 4 mois			
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	545,002. 35	—	7,276,680. 75	250,755. 14	5,446,450. —	—	13,518,788. 24
14	Banque du Commerce, à Genève	23,300,000	387,010. 54	—	12,224,007. 15	2,086,628. 80	997,400. —	2,800,000. —	17,994,945. 99
17	Bank in Basel	23,800,000	1,591,744. 90	—	14,465,268. 82	3,665,899. 15	8,574,404. 25	—	23,290,315. 12
81	Banque commerciale neuchâtoise	7,870,000	115,161. 44	—	6,989,489. 40	28,471. 45	1,077,230. 90	—	8,160,368. 19
Stand am 19. November 1904		72,970,000	2,638,919. 23	—	40,895,344. 12	6,084,654. 04	16,095,485. 15	2,800,000. —	67,964,402. 54
Etat au 19 novembre		73,850,000	2,487,280. 88	—	41,746,961. 06	5,745,697. 01	16,048,785. 15	2,800,000. —	68,323,704. 10
		- 380,000	+ 151,668. 35	—	- 851,616. 94	+ 288,957. 03	+ 46,700. —	—	- 364,301. 56

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendekung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. Part. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	8,071,700. —	13,518,788. 24	899,956. 72	21,989,844. 96	17,805,200	950,233. 08	—	18,755,438. 08
14	Banque du Commerce, à Genève	10,851,210. —	17,994,945. 99	1,840,374. 91	30,486,530. 90	28,096,600	1,886,172. 85	814,847. 60	29,797,620. 45
17	Bank in Basel	10,742,930. —	23,290,315. 12	1,502,679. 90	40,535,925. 02	28,389,650	7,026,194. 16	—	35,415,844. 16
81	Banque commerciale neuchâtoise	3,392,825. —	8,160,368. 19	155,028. 08	11,708,206. 27	7,889,950	648,147. 80	—	8,488,097. 80
Stand am 19. November 1904		32,858,665. —	67,964,402. 54	3,897,489. 61	104,720,607. 15	72,188,800	10,509,747. 89	814,847. 60	83,513,395. 49
Etat au 19 novembre		32,740,220. —	68,323,704. 10	2,180,938. 98	108,199,363. 08	72,192,900	9,491,942. 83	118,120. 60	81,797,962. 93
		+ 118,445. —	- 364,801. 56	+ 1,716,550. 63	+ 1,520,844. 07	- 59,800	+ 1,017,805. 56	+ 701,227. —	+ 1,715,432. 56

† Ohne Fr. 84,725. 81 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 84,725. 81 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 26. November 1904. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4 1/2 %, gültig seit 14. Oktober 1904.
 26 novembre 1904. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4 1/2 %, valable depuis le 14 octobre 1904.

Central-Viehversicherungs-Verein a. G. in Berlin.

Bilanz für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1903.

Aktiva.		Passiva.	
Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
—	—	—	—
119,968	49	64,926	53
5,316	93	—	—
34,794	—	126,885	70
—	—	—	—
3,151	90	—	—
—	—	—	—
49,574	64	20,993	73
212,805	96	212,805	96

Berlin, den 22. März 1904.

Central-Viehversicherungs-Verein a. G.:
Otto Heinrich, Direktor.

Die vorstehenden Gewinn- und Verlust-Konti und die vorstehende Bilanz habe ich mit den ordnungsmässig geführten Büchern des hiesigen «Central-Viehversicherungs-Vereins» verglichen und mit denselben in Uebereinstimmung gefunden.

Berlin, den 30. März 1904.

Der gerichtliche Bücher-Revisor: Ernst Bierstedt.

Die Rechnung ist von uns sachlich geprüft und haben wir keinerlei Erinnerungen dagegen zu machen gehabt.

Berlin, den 31. März 1904.

Die Revisions-Kommission:
Hermann Hoene. C. L. Köppen.

L'Assurance Générale des Eaux et autres accidents mobiliers et immobiliers.

Siège social: 3, Rue de la Barre, LYON (propriété de la compagnie).

Bilan au 31 décembre 1903.

Actif		Passif	
fr.	ct.	fr.	ct.
8,507	35	1,000,000	—
16,362	40	114,481	60
282,399	10	217,173	65
370,270	25	82,108	90
120,000	—	45,000	—
8,000	—	975	75
8,847	80	107,647	—
750,000	—	—	—
1,564,386	90	1,564,386	90

Crédit.		Débit.	
fr.	ct.	fr.	ct.
75,634	35	82,108	90
248,814	90	54,331	50
22,732	30	54,995	05
1,701	75	48,083	30
—	—	1,717	55
—	—	107,647	—
348,883	30	348,883	30

Répartition du solde bénéficiaire.

Moins value des valeurs	fr. 5,715.35
Réserve statutaire; 20% des bénéfices	» 20,386.35
Réserve facultative	» 57,545.30
Aux actionnaires	» 24,000.—
	fr. 107,647.—

Certifié conforme aux écritures passées sur les livres de la société.
Lyon, le 10 novembre 1904.

Le commissaire de surveillance:
A. Gelas.

Le président du conseil:
Burelle.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Diversa.

Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika. Die «New Yorker Handelszeitung» schreibt in ihrer Wochenschau vom 19. November: Die Vorkommnisse der Berichtswoche waren zumeist solche zugunsten weiterer befriedigender Entwicklung der Gesamtsituation. Dahin gehört besonders der neueste Bericht des Ackerbau-Bureaus, dem zufolge auf eine Maisernte von nahezu 2,5 Milliarden Bushels zu rechnen ist. Obenein befinden sich in Händen der Farmer nur noch etwa 3% der letzten Ernte, was einen guten Preis des Cereals garantiert, zumal auch die Qualität der Ernte Befriedigung gewährt. Im übrigen liefert der Bericht die Bestätigung ungewöhnlich guter diesjähriger Ernteergebnisse sowohl bezüglich Hafer,

als auch Heu und Kartoffeln. Und da auch eine grosse, wenn nicht die bisher grösste, Baumwollernte gesichert erscheint, so enthält solch günstiges Zusammentreffen die Grundbedingungen für eine sich über alle Teile des Landes ausbreitende Prosperität. In dem als Barometer derselben geltenden Eisen- und Stahlhandel bekundet sich volles Vertrauen auf die Zukunft, durch die Bereitwilligkeit, Ordres mit Lieferung bis in das kommende Frühjahr hinein zu plizieren. Die durch Preissteigerungen stimulierte Kaufbewegung im Roheisenmarkt hat etwas nachgelassen, zur Befriedigung der konservativ gesinnten Produzenten, welche eine ruhigere und damit gesündere geschäftliche Entwicklung vorziehen. Der Erwartung gemäss haben die leitenden Stahl-Produzenten bei ihren in dieser Woche stattgefundenen Beratungen höhere Preise für Stahlknüppel sowohl, als auch

für Drahtprodukte, Stahlplatten, sowie Grob- und Weissblech festgesetzt. Auch im Kupfermarkt machen sich nach der erregten Kaufbewegung der letzten acht Wochen Anzeichen rubigeren Geschäftes kenntlich; doch die Situation des Artikels ist kommerziell wie statistisch eine so feste, dass allgemein noch höhere Preise erwartet werden. In den Märkten für die grossen Stapelprodukte, Baumwolle, Getreide und Provisionen, war der Verkehr in der Woche durch die Wirkung eines Orkans beeinträchtigt, der am Sonntag die Telegraphenleitungen in allen Teilen des Landes schwer beschädigt hat. Weizen behauptet sich in sehr fester statistischer Position und hoher Preislage. Während die Anfuhrknapp sind, trägt die im Westen und Südwesten anhaltende Regenlosigkeit schuld daran,

wenn die Winterweizensaat sich nicht unter günstigen Bedingungen entwickelt. Die hohen Weizen- und Mehlpreise beschränken die Anfuhr, und die neueste monatliche Handelsstatistik lässt ersehen, dass im Oktober von atlantischen Häfen fast gar kein Weizen zum Versand gelangt und die Mehl-Ausfuhr um eine Million Fass hinter der entsprechenden vorjährigen Ziffer zurückgeblieben ist. Wie in allen Zweigen der Metallindustrie erfreuliche Aktivität herrscht, so gibt es auch sonst nur wenige industrielle Branchen, welche nicht die seit September eingetretene Wendung zum Besseren spüren. Eine bedauerliche Ausnahme bildet die biesige Baumwollwaren-Fabrikation, im Gegensatz zu der Prosperität, welcher sich diese z. Zt. in Grossbritannien erfreut.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Hiemit mache ich bekannt, dass ich in
Davos-Platz
(Villa Fopp, II. Etage, Bahnhofstrasse)
ein
Advokatur- und Geschäftsbureau
eröffnet habe.

Indem ich mein Bureau für Besorgung aller meinen Beruf beschlagenden Geschäfte (Rechtsvertretungen, Verwaltungen etc.) bestens empfehle, zeichne
[2508] hochachtend!

Dr. jur. A. Stiffler,
Advokatur- u. Geschäftsbureau.

Basler Drogerie Leonhard Bernoulli & Co.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag, den 15. Dezember 1904, vormittags 11 Uhr,
in der Wohnung des Herrn W. L. Bernoulli-von der Tann, Leimenstrasse 30, Basel.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1903/04.
- 2) Bericht des Rechnungsrevisors.
- 3) Beschluss über Gewinnverteilung.
- 4) Ersatzwahl für zwei im Austritt befindliche Mitglieder des Aufsichtsrates.
- 5) Wahl eines Rechnungsrevisors und eines Suppleanten pro 1904/05.

Rechnung und Bilanz, sowie der Bericht des Rechnungsrevisors, liegen vom 7. Dezember an im Bureau des Etablissements, Hochstrasse 16, zur Einsicht der Herren Aktionäre bereit.

Die Coupons werden vom 16. Dezember an an der Kasse des Etablissements eingelöst.
(2513)

Basel, den 29. November 1904.

Der Präsident des Aufsichtsrates.

Zürcher Brodfabrik A. G.

Generalversammlung.

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf Samstag, den 10. Dezember 1904, vormittags 11 Uhr, in den «Blauen Seidenhof», Seidengasse, Zürich, Zimmer Nr. 6 eingeladen, zur Erledigung folgender

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung pro 30. September 1904.
- 2) Festsetzung der Dividende.
- 3) Wahl der Revisoren. (2514;)
- 4) Verschiedenes.

Die Bilanz, sowie die Rechnung über Gewinn- und Verlust und der Revisorenbericht liegen vom 30. November an den Aktionären zur Einsicht offen und zwar im Bureau der Brodfabrik, woselbst auch die Stimmkarten zu beziehen sind. Stimmberechtigt sind diejenigen Aktionäre, welche sich bis zum 8. Dezember über den Besitz von Aktien bei der Direktion ausweisen.

Zürich, den 21. November 1904.

Der Verwaltungsrat.



(647)

IMPORT PAPIERS EXPORT

Fabrikanten und Exporteure aller Warengattungen handeln gegen ihr Interesse, wenn sie Einkäufe in Pack- und Ausrüstpapieren jeder Art machen, ohne Preise und Muster eingeholt zu haben von

Gebrüder Huber, Winterthur.
(2348)

(Filiale in Zürich, Börsenstrasse 21, Börsengebäude.)

Hiltbrand & Cie. in Zürich I,
Bahnhofplatz 1. [2394]

besorgen unter prompter und gewissenhafter Bedienung: Inkasso von Forderungen, Vertretungen in Hypothekar-, Rechts- und Konkurs-Angelegenheiten, Kaufvermittlungen von Liegenschaften, Vermögens- und Liegenschaftsverwaltungen, Durchführung v. Liquidationen, Akkommodements etc.

Spar- & Leihkasse Stein am Rhein.

(Garantie der Stadtgemeinde Stein am Rhein.)

Wir geben hls auf weiteres noch Obligationen aus: zu 4% verzinslich, gegenseitig auf 3-4 Jahre fest, à Fr. 100.50, oder solche auf 3 Jahre gegenseitig fest, mit: (2403.)

4% leer Verzinsung im ersten Jahr und
3% 1/2%iger » » zweiten und dritten Jahr } ohne Aufgeld,
mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Obligationen können in beliebigen runden Beträgen von Fr. 500 an, auf Namen oder Inhaber lautend, errichtet werden, und sind mit Jahres-Zinscoupons versehen.

Stein am Rhein, im November 1904.

Die Verwaltung.

Kuranstalt „Schönfels“ A.-G.

Ausserordentliche Generalversammlung
Donnerstag, den 15. Dezember 1904, nachm. 2 1/2 Uhr,
im „Hotel Rigi“, ZUG.

Traktanden:

- 1) Rechnungsabnahme und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Wahlen. (2517;)
- 3) Unvorhergesehenes.

Der Verwaltungsrat.

Dätwyler & Cie, Metropol, Zürich.

(1174; **Bank- und Effekengeschäft.**

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausfuhr von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Schweizerischer Bankverein.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4 % Obligationen unseres Instituts

al pari, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung.

Basel, Zürich und St. Gallen, im Juni 1904.

(1520)

Die Direktion.

Kaufleute, welche Angestellte suchen, werden kostenfrei, frei, prompt und zuverlässig bedient durch
BOLLIGER & BIRCHER, AARAU. (2378;)

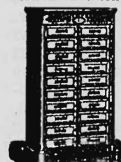
Aktiengesellschaft sucht

Reisenden

zum Besuche der Hôtels in der ganzen Schweiz. — Solche, die für 10 bis 20 Mille Aktien nehmen, erhalten den Vorzug. — Angebote gefl. an Rechtsbureau „Justitia“, Neu-Seidenhof, Zürich I. (2500;)

liefern als Spezialität
Briefcouverts Gebr. Scholl
Akten- & Kanzleicouverts
Musterdüten, Etiketten etc. Fraumünsterstr. 8. ZÜRICH (2384)

Amerikanische Schreibtische.
Grosses Lager, 5 Jahre Garantie, bestes Fabrikat; mit einem Schlüssel schliessen sich sämtliche Fächer und Schieb-laden. Die Pulte sind zerlegbar, laufen auf Rollen und werden in allen Holzarten geliefert.



Bureaufauteuils, amerik-nische, zum Drehen und Schaukeln, auf Rollen laufend, in grosser Auswahl.

Aktenschränke; General-vertretung der Finkenrath staubisichern Selbstöffnerschränke. Grosses Lager. Einrichtung ganzer Bureaux u. Administrationen. Bitte Kataloge und event. Kostenvoranschläge zu verlangen.

Samuel Fischer, Basel

Spezialgeschäft für moderne Büroeinrichtungen.